



Spanien



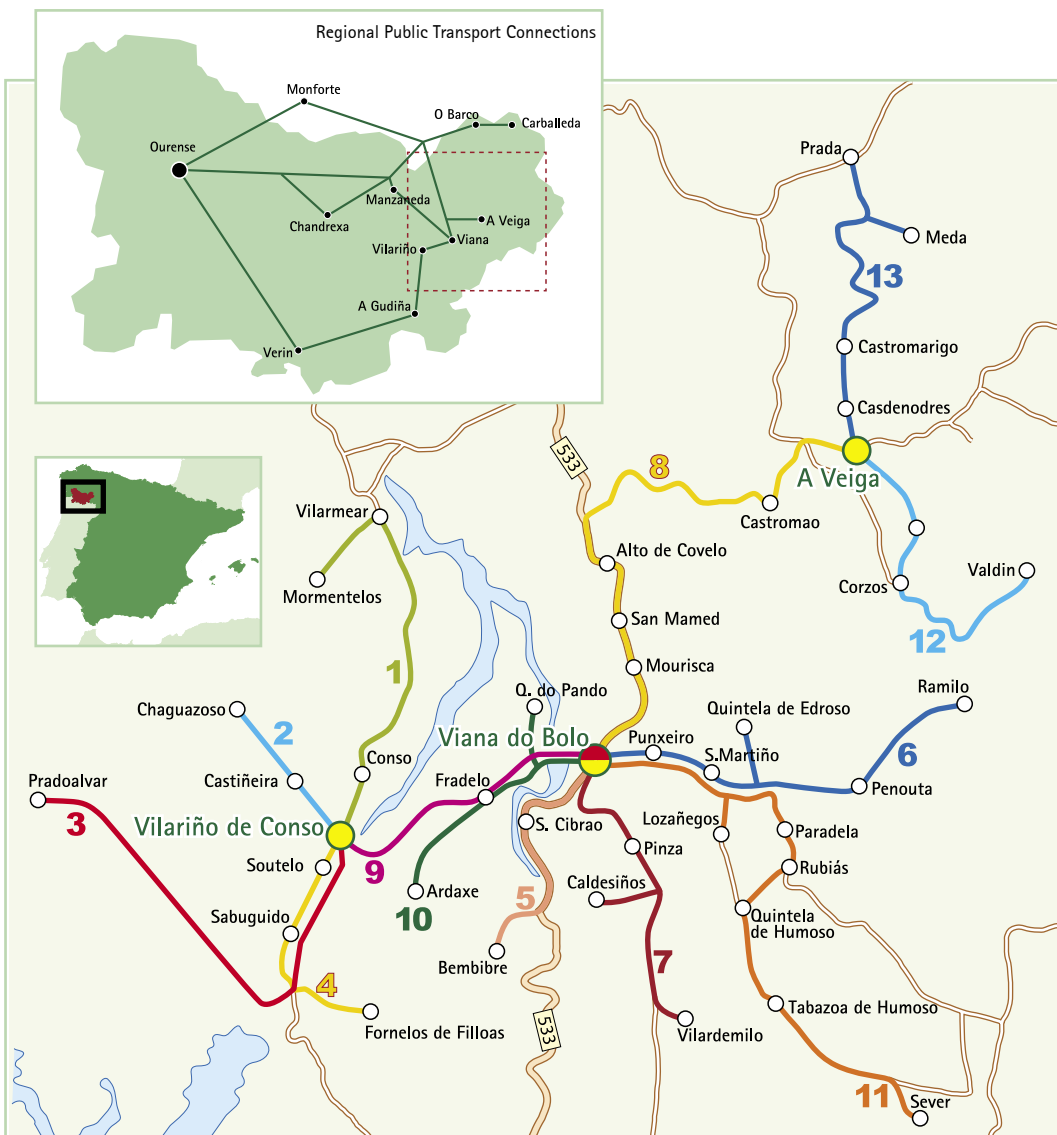
Ruto

Öffnen von Schulbussen für alle Fahrgäste

RUTO wurde in drei östlichen Gemeinden der Provinz Ourense in Galizien umgesetzt, einer sehr dünn besiedelten ländlichen Region. 6.000 Einwohner leben in 74 Dörfern oder Weilern, wovon viele weniger als 50 Einwohner zählen. Mehr als die Hälfte der Bevölkerung ist über 60 Jahre alt. Schulen befinden sich nur in den zentralen Orten. Schülertransporte werden vom Staat finanziert und von lokalen Betreibern durchgeführt. In vielen Fällen sind in Schulbussen und Minibussen noch Sitzplätze verfügbar. Aus rechtlichen Gründen und aufgrund mangelnder Koordinierung in der Verwaltung dürfen Schultransporte nur von Schülern benutzt werden.

Durch Ausnutzung freier Kapazitäten in Schulbussen will das Projekt RUTO regulären öffentlichen Verkehr in den Schülertransport integrieren.

Seit Jänner 2003 sind 13 Schulbuslinien mit Haltestellen in mehr als 36 Dörfern, von denen viele bis dahin nicht vom öffentlichen Verkehr erschlossen waren, für alle Fahrgäste zugänglich. Morgens gibt es Verbindungen in die drei Hauptorte der Region und am Nachmittag besteht die Möglichkeit zur Rückfahrt.



Daten

13 Buslinien
318 Plätze Gesamtkapazität
161 Schüler
157 Plätze freie Kapazität

Legende

- Volksschule
- Volks- und Hauptschule
- Haltestelle



Xosé Inacio
Palomanes Rodriguez
Servicio Provincial de
Transportes de Ourense
Rúa Curros Enríquez n°1
Estrechán
32003 Ourense

Tel: +34 988 37 2006
Fax: +34 988 37 2512